



Sammlung Theaterzettel

Siebte Musikalische Akademie

1899-02-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

Dienstag, den 21. Februar 1899, Abends präcis 7 Uhr

VII. Musikalische Akademie im Grossherzoglichen Hoftheater.

MANNHEIM.
Dienstag, den 21. Februar 1899:
VII. Musikalische Akademie
des Grossherzogl. Hoftheater-Orchesters
im Grossherzogl. Hoftheater.
Direktion: Herr Hofkapellmeister E. N. v. Reznicek.
Solistin: Frau **Ellen Gulbranson**, Königl. Kammersängerin
aus Christiania (Sopran).

PROGRAMM.

1. R. Wagner. Arie der Elisabeth aus Tannhäuser:
„Dich theure Halle“ etc. mit Orchesterbegleitung.
(Frau Ellen Gulbranson.)
2. R. Strauss. Symphonie (F-moll).
I. Allegro ma non troppo. — II. Scherzo (Presto.) —
III. Andante cantabile. — IV. Finale: Allegro assai,
molto appassionato.
3. E. Grieg. Lieder mit Orchesterbegleitung.
„ a) Solvejgs Wiegenlied.
„ b) Ein Schwan.
„ c) Vom Monte Pincio.
4. J. Haydn. Symphonie E-moll. (Trauersymphonie.)
I. Allegro con brio. — II. Menuetto (Allegretto.) —
III. Adagio. — IV. Finale (Presto).
(Zum ersten Male.)
5. R. Wagner. Schlusscene aus „Tristan und Isolde“.
(Frau Ellen Gulbranson.)

Anfang präcis 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Zur gefälligen Beachtung.

Um die auf durchschnittlich zwei Stunden berechnete Dauer einer Akademie nicht zu überschreiten und gleichzeitig unliebsame Störungen zu vermeiden, wird ein verehrliches Publikum höflichst ersucht die Plätze vor Beginn der Akademie einnehmen zu wollen.

Bei Beginn der Akademie und während der Dauer eines Musikstückes werden die Thüren geschlossen.

Parquett M. 4.—, Stehplatz im Parquett M. 2.50, III. Rang, 1. Reihe M. 2.50, Prosceniumsloge III. Rang M. 1.50,
Parterre M. 1.50, Gallerie-Loge M. 1.—, Gallerie 50 Pfg.

an der Tages-Kasse des Grossh. Hoftheaters und Abends an der Kasse.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten findet von Freitag, den 17. Februar an der Tageskasse des Grossh. Hoftheaters statt.

Die **Hauptprobe** zur VII. Akademie
findet **Dienstag, den 21. Februar, Vormittags 10 Uhr** im Hoftheater statt.
(Eingang durch den Anbau am Schillerplatz.)
Eintrittskarten zum Parquett à 1 Mk. 50 Pfg. beim Portier (Schillerplatz).